

Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates Waltersleben am 21.11.2019

| | |
|--|--|
| Sitzungsort: | Bürgerhaus, Weite Gasse 25, 99097 Erfurt-Waltersleben |
| Beginn: | 17:10 Uhr |
| Ende: | 19:20 Uhr |
| Anwesende Mitglieder des Ortsteilrates: | Siehe Anwesenheitsliste |
| Abwesende Mitglieder des Ortsteilrates: | Siehe Anwesenheitsliste |
| Sitzungsleiter/in: | Herr Heß |
| Schriftführer/in: | Frau Sauerteig |

Tagesordnung:

| I. | Öffentlicher Teil | Drucksachen- Nummer |
|------|--|------------------------|
| 1. | Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister | |
| 2. | Änderungen zur Tagesordnung | |
| 3. | Einwohnerfragestunde | |
| 4. | Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR | |
| 4.1. | Verwendung der Mittel nach § 16 der Ortsteilverfassung - Repräsentation des Ortsteilbürgermeisters - Senioren- weihnachtsfeier | 2511/19 |
| 4.2. | Verwendung der Mittel nach § 16 der Ortsteilverfassung - Walterslebener Ortsverein e. V. - Weihnachtsmarkt | 2525/19 |
| 5. | Beteiligung des Ortsteilrates | |

6. Ortsteilbezogene Themen
7. Informationen
8. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 17.10.2019

I. Öffentlicher Teil

**Drucksachen-
Nummer**

1. Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister

Der Ortsteilbürgermeister eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Ortsteilratsmitglieder sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Der Ortsteilbürgermeister stellt auf Grund der Dringlichkeit den Antrag auf Änderung der Tagesordnung um

TOP 4.1 - Verwendung der Mittel nach § 16 der Ortsteilverfassung - Seniorenweihnachtsfeier

TOP 4.2 - Verwendung der Mittel nach § 16 der Ortsteilverfassung – Walterslebener Ortsverein e. V. - Weihnachtsmarkt

Die Dringlichkeit wird einstimmig bestätigt. Die Tagesordnung wird um die o.g. Punkte erweitert.

bestätigt mit Änderungen Ja 3 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

3. Einwohnerfragestunde

Einwohneranfragen liegen nicht vor.

4. Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR

**4.1. Verwendung der Mittel nach § 16 der Ortsteilverfassung - 2511/19
Repräsentation des Ortsteilbürgermeisters - Senioren-
weihnachtsfeier**

beschlossen Ja 3 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Entsprechend § 19 (d) der Anlage 5 der Hauptsatzung der Stadt Erfurt werden dem Ortsteilbürgermeister für die Vorbereitung und Durchführung der Seniorenweihnachtsfeier, finanzielle Mittel in Höhe von 1.000,00 EUR zu Verfügung gestellt.

Die Mittel werden u.a. verwendet für die Programmgestaltung/Gage der Künstler, Genehmigungen, weihnachtliche Dekoration, kleine Wichtelpräsente, Getränke, Stollen, belegte Brötchen.

Bereits getätigte Ausgaben werden anerkannt. Die ordnungsgemäße Verwendung der Mittel ist durch entsprechende Belege auf der Grundlage § 71 ThürGemHV (Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung) nachzuweisen.

**4.2. Verwendung der Mittel nach § 16 der Ortsteilverfassung - 2525/19
Walterslebener Ortsverein e. V. - Weihnachtsmarkt**

beschlossen Ja 3 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Dem Walterslebener Ortsverein e. V. werden 200,00 EUR gem. §§ 17 a und 18 b) der Ortsteilverfassung für Organisation, Ausgestaltung und Durchführung des diesjährigen Walterslebener Weihnachtsmarktes zur Verfügung gestellt.

Die Mittel werden u.a. eingesetzt für Genehmigungsgebühren, weihnachtliche Dekoration und der Anschaffung eines Pavillons.

Bereits getätigte Ausgaben werden anerkannt. Die ordnungsgemäße Verwendung der Mittel ist durch entsprechende Belege auf der Grundlage § 71 ThürGemHV (Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung) nachzuweisen.

5. Beteiligung des Ortsteilrates

Es liegen keine Drucksachen unter Beteiligung des Ortsteilrates zur Beratung vor.

6. Ortsteilbezogene Themen

Umnutzung des Büroparks

Anwesend hierzu waren der Vertreter des Investors und ein Vertreter des zuständigen Architekturbüros.

Nach der Informationsveranstaltung, welche im Juni stattgefunden hat, habe man noch einmal das Vorhaben modifiziert. Ziel sei es die Leerstandquote des Büroparks zu reduzieren. Eine Nutzung von 70 % Wohnen und 30 % Gewerbe sei vorgesehen. Es könnten somit 80-90 Wohneinheiten entstehen. Dies seien vorrangig 3-Raum-Wohnungen, wenige 4-Raum-Wohnungen und am Rande des Büroparks Einfamilienhäuser.

Hierfür müsse der bestehende Bebauungsplan aus den 90er Jahren entsprechend angepasst werden. Das Genehmigungsverfahren werde 2-3 Jahre in Anspruch nehmen und die Umsetzung werde hausweise erfolgen, um eine Großbaustelle zu vermeiden. Das innerhalb der vergangenen Informationsveranstaltung angesprochene Versagen von Baugenehmigungen in der Vergangenheit sei nicht Verschulden des Investors.

Über das zuständige Fachamt der Stadtverwaltung Erfurt sei auch ein Schallgutachten erstellt und in der vorliegenden Projektion berücksichtigt worden. Es sei vorgesehen an notwendiger Stelle Schallschutzpanelen zu installieren. Darüber hinaus habe man im Bereich hinter der Schallschutzmauer Einfamilienhäuser im Bungalowstil vorgesehen.

Die gewerblich genutzten Räumlichkeiten sind zum Teil schon jetzt und sollen auch künftig als Bürogebäude vermietet werden. Weiterhin sei die Überlegung Räumlichkeiten an Tagesmütter zu vermieten.

Durch den Ortsteilrat wurden folgende Fragen an die Vertreter eingebracht:

1. Was passiert mit Firmen, welche gegenwärtig Gewerbeflächen nutzen?

Diese würden künftig in den dafür vorgesehenen Gewerbebereich umziehen.

2. Welches Klientel sei für die Anmietung bzw. den Verkauf der Wohneinheiten vorgesehen?

Ziel sei es junge Familien anzusiedeln.

3. Laut Projektion seien 11 Grundstücke am Rand des Büroparks geplant. Warum weite man dies nicht auf die restlichen Gebäude aus?

Man habe nicht vor Bestandsgebäude abzureißen.

4. Wie werde die Parkplatzsituation aussehen?

Nach Stellplatzschlüssel können ausreichend Stellplätze vorgehalten werden, teilweise auch auf den einzelnen Grundstücken.

Folgender Verfahrensablauf sei geplant:

Der Ortsteilbürgermeister erbittet bis zum Jahresende eine Aufstellung über den derzeitigen Vermietungsstand.

Weiterhin werde seitens der anwesenden Vertreter ein Aushang mit dem geplanten Vorhaben für die Einwohner vorbereitet, um größtmögliche Transparenz zu bieten. Entsprechender Aushang soll nach Fertigstellung im Bürgerhaus/der Kirche für zwei Wochen bekanntgemacht werden.

7. Informationen

Gehbahninstandsetzung

Die Gehbahninstandsetzung der Straße "Am Dorftor" in Waltersleben wurde durch das Tiefbau- und Verkehrsamt vollzogen, zu welcher auch Mittel nach § 4 der Ortsteilverfassung durch den Ortsteilrat beschlossen wurden.

8. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 17.10.2019

bestätigt Ja 3 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Die Niederschrift wird bestätigt.

gez. Heß
Ortsteilbürgermeister/in

gez. Sauerteig
Schriftführer/in